

Datum :
12.02.2016

**An den Bezirksbürgermeister als Vorsitzender der
Bezirksvertretung Sennestadt**

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Sennestadt	25.02.2016	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Wegebau Markengrund

Beschlussvorschlag:

Die bisher im Bebauungsplan vorgesehene, jedoch bisher nicht umgesetzte Asphaltierung der Wege im Wochenendgebiet Markengrund wird abgelehnt. Stattdessen sollen die Wege mit wassergebundener Decke ohne Asphaltierung bei angemessener Berücksichtigung sicherheitsrelevanter Vorgaben in Stand gehalten werden. Die Kosten für die Wegeinstandhaltung sollen gemäß Kommunalem Abgabengesetz auf die Anwohner umgelegt werden. Ebenso soll geprüft werden, inwieweit die Verkehrssicherungspflicht auf die Anwohner umgelegt werden kann. Entsprechende rechtssichere Vereinbarungen sollen mit dem Markengrundverein getroffen werden. Der Bebauungsplan soll entsprechend geändert werden. Die Verwaltung wird beauftragt eine entsprechende Beschlussvorlage zu erarbeiten.

Begründung:

Die Asphaltierung von Waldwegen im Wochenendgebiet erscheint unverhältnismäßig, führt zu großflächiger Versiegelung und verführt zu schnellem Fahren im Wald. Die Verkehrssicherheit wird insofern nicht verbessert, sondern tendenziell vermindert. Die Kosten für die Wegeinstandhaltung ohne Asphaltierung sollen gemäß § 8 KAG auf die Wochenendhausbesitzer umgelegt werden, um die öffentlichen Kassen zu schonen.

Unterschrift:

gez.

Ulrich Schumacher

Unterschrift:

gez.

Udo Buse